



## Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stein (STEIN/GV/04/2022) vom  
06.10.2022

### Anwesend:

#### Bürgermeister/in

Herr Peter Dieterich

#### 1. stellv. Bürgermeister/in

Frau Margret Busker

#### 2. stellv. Bürgermeister/in

Herr Carsten Wendt

#### Mitglieder

Frau Anja Beutler

Herr Wolfgang Gallesky

Frau Manuela Petrowski

Herr Dieter E. Schuster

Herr Timo Szopieray

Herr Armin Wollesen

#### Sachkundige/r

Herr Guntram Blank

vom Architekturbüro Blank

#### Protokollführer/in

Frau Britta Schütt

### Abwesend:

#### Mitglieder

Frau Annika Börnsen

Beginn: 19:04 Uhr

Ende 22:36 Uhr

Ort, Raum: 24235 Stein, Dorfring 18a, Versammlungsraum der  
freiwilligen Feuerwehr, 1. Stock

### Tagesordnung:

Vorlagennummer:

### - öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verabschiedung eines Gemeindevertreters
3. Verpflichtung eines Gemeindevertreters
4. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

5. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
6. Einwohnerfragestunde
7. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 15.06.2022 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
8. Wahl eines Mitgliedes für den Haupt- u. Finanzausschuss
9. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 A für das Gebiet "Uferkoppel 10, Haus des Kurgarstes" STEIN/BV/100/2022
10. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 (Teilaufhebung) für das Gebiet "nördlich und östlich der Straße Am Sportplatz, westlich des Sportheims und südlich des Sportplatzes" STEIN/BV/101/2022
11. Bericht über die im 1. Halbjahr 2022 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben STEIN/BV/095/2022
12. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2022 der Gemeinde Stein STEIN/BV/099/2022
13. Beratung über mögliche Energieeinsparmaßnahmen bei der Deich-, Straßen- u. Weihnachtsbeleuchtung u. bei den gemeindlichen Liegenschaften
14. Feuerwehrangelegenheiten; Haushaltsansätze 2023, Notfallkonzept
15. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Fischervereins
16. Anpassung von Parkgebühren als Folge der Umsatzsteuerpflicht ab 01.01.2023 STEIN/BV/096/2022
17. Erste Satzung der Gemeinde Stein zur Änderung der Satzung über den Betrieb und die Benutzung einer kommunalen Kindertageseinrichtung (KiTa-Satzung) STEIN/BV/098/2022
18. Sachstandsbericht Ortsentwicklungskonzept
19. Anleuchten
20. Berichte laufende Projekte
21. Bekanntgaben und Anfragen

## **- öffentliche Sitzung -**

### **TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.04 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

### **TO-Punkt 2: Verabschiedung eines Gemeindevertreters**

Bürgermeister Dieterich verabschiedet den ehemaligen Gemeindevertreter Uwe Oede und dankt ihm für die langjährige gute Zusammenarbeit.

### **TO-Punkt 3: Verpflichtung eines Gemeindevertreters**

Bürgermeister Dieterich verpflichtet den neuen Gemeindevertreter Dieter Schuster zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in sein Amt ein.

### **TO-Punkt 4: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Es liegen keine Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung vor.

### **TO-Punkt 5: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

#### **Beschluss:**

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

### **TO-Punkt 6: Einwohnerfragestunde**

- Frau Blöcker fragt nach dem Sachstand B-Plan Dorfring. Der Bürgermeister antwortet, dass dieser Gegenstand der nächsten Sitzung sein wird.
- Herr Hollenberg fragt, ob etwas über das Bauvorhaben im Fischerweg bekannt ist.

Der Bürgermeister erklärt, dass der Gemeinde bisher keine Informationen darüber vorliegen.

- Herr Siehr bedankt sich bei der Gemeinde für die gelungene Seniorenfahrt. Zudem möchte er wissen, wann die Beschilderung an der Bühne erneuert wird. Der Vorsitzende teilt mit, dass das LKN angeschrieben wurde. Dieses sieht die Notwendigkeit einer Beschilderung nicht.

**TO-Punkt 7: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 15.06.2022 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Gegen die Niederschrift vom 15.06.2022 wird kein Einwand erhoben. Bürgermeister Dieterich gibt die in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Wahl eines Mitgliedes für den Haupt- u. Finanzausschuss**

Die CDU schlägt als bürgerliches Mitglied für den Haupt- u. Finanzausschuss Frau Nicola Rönnau vor.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Als stellvertretendes bürgerliches Mitglied wird von der CDU Herr Uwe Oede vorgeschlagen.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 A für das Gebiet "Uferkoppel 10, Haus des Kurgarstes" hier: Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss Vorlage: STEIN/BV/100/2022**

Herr Blank vom Architekturbüro stellt den Planentwurf der 8. Änderung des B-Planes Nr. 2A vor und erläutert die erforderlichen Festsetzungen. Er weist daraufhin, dass auch der F-Plan entsprechend berichtigt werden müsse. GV Wendt stellt zur Diskussion, ob es – auf lange Sicht - nicht sinnvoll wäre, die Fläche als „Mischgebiet“ auszuweisen. Planerisch hält Herr Blank die Nutzung als „Sondergebiet Gastronomie“ am sinnvollsten und begründet diese. Nach kurzer Aussprache in der Versammlung wird beschlossen, dass es bei der Ausweisung als „Sondergebiet Gastronomie“ bleiben soll.

### **Beschluss:**

1. Die Gemeindevertretung stimmt dem vorliegenden Entwurf der 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 A für das Gebiet „Uferkoppel 10, ehemals Haus des Kurgastes“ zu und bestimmt diesen zur Offenlegung. Die Begründung zum Bebauungsplan und die lärmtechnische Untersuchung werden gebilligt.
2. Die Planunterlagen sind für die Dauer eines Monats in der Amtsverwaltung öffentlich auszulegen und im Internet unter [www.amt-probstei.de](http://www.amt-probstei.de) zur Verfügung zu stellen. Die Träger öffentlicher Belange sind zur Abgabe einer Stellungnahme aufzufordern.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 10: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 (Teilaufhebung) für das Gebiet "nördlich und östlich der Straße Am Sportplatz, westlich des Sportheims und südlich des Sportplatzes" hier: Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss Vorlage: STEIN/BV/101/2022**

Der Architekt Herr Blank erläutert, welche Festsetzungen aufgehoben werden müssen. GV Szopieray schlägt vor, den Geltungsbereich nach Norden hin zu vergrößern bis zur Flucht Hausmeisterwohnung Sportheim. Bürgermeister Dieterich gibt den Hinweis, dass in absehbarer Zeit, sowieso das gesamte Gebiet Sportheim / Kindergarten überplant werden muß. Die Mitglieder der Gemeindevertretung entscheiden sich nach kurzer Diskussion gegen eine Vergrößerung der vorgesehenen Fläche. Somit ergeht folgender

### **Beschluss:**

1. Die Gemeindevertretung beschließt, dass das Verfahren als beschleunigtes Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt und somit von einer frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange, sowie einer Umweltprüfung abgesehen wird.
2. Die Gemeindevertretung stimmt dem Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 für das Gebiet „nördlich und östlich der Straße ‚Am Sportplatz‘, westlich des Sportheims und südlich des Sportplatzes“ in der vorliegenden Fassung zu und bestimmt diesen zur Offenlegung. Die Begründung wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.
3. Die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 ist mit der Begründung für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen und die Träger öffentlicher Belange sind zur Abgabe einer Stellungnahme aufzufordern. Die Planunterlagen sind mit der Bekanntmachung über die Auslegung während der Auslegung auch im Internet unter [www.amt-probstei.de](http://www.amt-probstei.de) zur Verfügung zu stellen.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 11: Bericht über die im 1. Halbjahr 2022 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben  
Vorlage: STEIN/BV/095/2022**

Die Gemeindevertretung nimmt die im 1. Halbjahr 2022 entstandenen unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 1.073,62 € zur Kenntnis.

Den geleisteten erheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben von 5.437,63 € wird die Zustimmung erteilt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 12: 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan  
2022 der Gemeinde Stein  
Vorlage: STEIN/BV/099/2022**

Der Hauptausschussvorsitzende Wendt gibt eine kurze Erläuterung zum Nachtragshaushalt. Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung für das neue Feuerwehrfahrzeug (Fahrgestell und Aufbau) von bisher 280.000 Euro auf 336.000 Euro festgesetzt werden musste. Dieses resultiert allein aus einer Preiserhöhung.

Auf eine weitere Aussprache wird verzichtet. Fragen zum Zahlenwerk gibt es nicht.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Nachtragshaushaltssatzung 2022 mit dem Nachtragshaushaltsplan und den Anlagen sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 13: Beratung über mögliche Energieeinsparmaßnahmen bei der Deich-, Straßen- u. Weihnachtsbeleuchtung u. bei den gemeindlichen Liegenschaften**

Der Vorsitzende teilt mit, dass sich die Gas- und Stromkosten in der vergangenen Zeit um ein Vielfaches erhöht haben. Die Heizkosten sollten gesondert betrachtet werden – ggf. unter Zuhilfenahme eines Fachmannes – aber die Einsparmaßnahmen im Bereich Strom sollen besprochen werden. Die vorliegenden Angebote der Stromanbieter wurden aufgrund der Höhe des Preises nicht angenommen.

Nach eingehender Diskussion wird beschlossen,

- dass die Deichbeleuchtung ab 22 Uhr ausgeschaltet werden soll. D.h. die Brenndauer wird festgelegt auf den Zeitraum „Einbruch der Dämmerung“ bis 22 Uhr. In dieser Zeit soll nur jede dritte Lampe in Betrieb genommen werden.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

- dass die Beleuchtung im gesamten Dorf vom „Einbruch der Dämmerung“ bis 22 Uhr und wieder ab 5 Uhr eingeschaltet sein soll.

- dass einzelne, gekennzeichnete Laternen auch in der Zeit zwischen 22 Uhr und 5 Uhr eingeschaltet bleiben.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

Es wird geschätzt, dass durch diese Maßnahmen – in Anbetracht der immensen Energiepreiserhöhung - ein Betrag von rund 20.000 Euro eingespart werden kann.

Die Weihnachtsbeleuchtung soll in diesem Jahr nur eingeschränkt erfolgen. Nur der Weihnachtsbaum soll wie gehabt beleuchtet werden (bis 22 Uhr). Auf die Lichterkette am Dorfanger wird verzichtet.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Gemeindevertreterin Beutler fragt nach Einsparmaßnahmen in Gebäuden/Innenräumen. Die Versammlung ist sich einig, dass diese im Einzelnen geprüft werden sollen.

Die Vertreter der Feuerwehr weisen darauf hin, dass der Außenbereich des Feuerwehrhauses durchgängig beleuchtet sein muss. Dies ist eine Forderung der Feuerwehr-Unfallkasse.

#### **TO-Punkt 14:        Feuerwehrangelegenheiten; Haushaltsansätze 2023, Notfallkonzept**

Gemeindevertreter Schuster erläutert die Notwendigkeit zur Anschaffung eines Notstromaggregates für die Freiwillige Feuerwehr für den Katastrophenfall / Notfall. Um die Einsatzfähigkeit des Feuerwehrhauses (Funk, sonstige Kommunikation mit der Leitstelle/Krankenhäusern etc.) im Notfall / Katastrophenfall bei z.B. Stromausfall weiterhin gewährleisten zu können, sollte ein Notstromaggregat angeschafft werden. Die vorhandenen Notstromaggregate müssen für den Einsatzfall auf den Fahrzeugen bleiben. Der Wehrführer Herr Treydte beantwortet hierzu die Fragen aus der Versammlung.

Zu berücksichtigen ist, dass ein BOS-zugelassenes Gerät angeschafft wird, welches mit einem Zähler versehen ist, damit die Betriebsstunden nachvollzogen werden können.

Angebote liegen dem Wehrführer Herrn Treydte bereits vor. Die Kosten der Anschaffung werden sich auf ca. 8.000 Euro belaufen. Zur Zeit liegt die Lieferzeit bei ca 4-6 Monaten, es wird aber gehofft, dass das Gerät noch in diesem Jahr geliefert werden kann.

Hinweis: Für das Notstromaggregat muss im Feuerwehrhaus eine Notstromspeisung für das Gebäude durch eine Elektrofirma hergestellt werden.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung eines Notstromaggregates zum Angebotspreis von ca. 8.000 Euro

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Die freiwillige Feuerwehr beantragt die Übernahme der Kosten für die Führerscheinschulungen der Klasse C, damit genügend Fahrer für das neue Fahrzeug zur Verfügung stehen. Kostenvoranschläge einer Kieler Fahrschule liegen vor.

Die Versammlung einigt sich darauf, dass in jedem Jahr 2 Feuerwehrkamerad\*innen geschult werden sollen. Da für 2022 keine freien Fahrschulplätze mehr zu bekommen sind, sollen in 2023 4 Kamerad\*innen die Möglichkeit erhalten die FS-Klasse C zu erwerben.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Um zu vermeiden, dass Fahrzeuge um das Gerätehaus herumfahren und Personen gefährden, die vom Parkplatz hinter dem Gerätehaus in das Gebäude gehen (ggf. auch im Einsatzfall) sollte eine „Umfahrung“ des Gebäudes verhindert werden. Der Wehrführer schlägt vor, dass für diesen Fall 2 Kippfähle aufgestellt werden.

Des weiteren weist der Gemeindeführer darauf hin, dass jetzt im Herbst aufgrund des herabfallenden (nassen) Laubes eine erhebliche Rutschgefahr an den Zugängen des Feuerwehrgerätehaus besteht. Eine regelmäßige Laubentfernung ist erforderlich.

### **TO-Punkt 15: Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Fischervereins**

Der Bürgermeister informiert über den Antrag auf einen Zuschuss für Container des Fischereivereines. Herr Uwe Sturm, Sprecher des Arbeitskreises Fischerei, FLAG Ostseeküste nimmt hierzu Stellung.

Die Gemeindevertreter\*innen tauschen sich über den Antrag aus. Es gibt eine grundsätzliche Zustimmung, dass der Zuschuss gezahlt wird. Die Gemeinde wünscht sich aber mehr Initiative des Fischereivereines sich am Gemeindeleben zu beteiligen.

### **TO-Punkt 16: Anpassung von Parkgebühren als Folge der Umsatzsteuerpflicht ab 01.01.2023 Vorlage: STEIN/BV/096/2022**

Gemeindevertreter Wendt erläutert das Thema Umsatzsteuerpflicht für Parkgebühren. In der Versammlung erfolgt dazu eine Aussprache. Es wird sich darauf geeinigt, dass die Gebühren nicht prozentual erhöht werden sollen.

### **Beschluss:**

1. Die Beurteilungen der Amtsverwaltung im Zusammenhang mit der Steuerpflicht des Betriebs von öffentlichen Parkplätzen nach Maßgabe der Verwaltungsvorlage STEIN/BV/096/2022 werden durch die Gemeinde gebilligt.
2. Die Gemeindevertretung ersucht die örtliche Ordnungsbehörde des Amtes Probstei darum, die Gebühren für die Parkplätze, auf denen steuerbare Umsätze im Sinne des § 1 Absatz 1 Nummer 1 UStG ausgeführt werden, möglichst mit Wirkung zum 01.01.2023 auf folgende Beträge fest zu setzen:

### Am gesamten Dorfbanger

	<u>Bisher</u>	<u>Neu</u>
1. Mindestgebühr (Parkdauer bis zu 20 Minuten)	0,50 €	0,50 €
2. Bis zu 1 Stunde	2,00 €	2,50 €
3. Jede weitere Stunde	2,00 €	2,50 €
4. Tagesgebühr	8,00 €	10,00 €

### An der Kreisstraße K 30 (nördlicher u. südlicher Parkplatz)

	<u>Bisher</u>	<u>Neu</u>
1. Mindestgebühr (Parkdauer bis zu 20 Minuten)	0,50 €	0,50 €
2. Bis zu 1 Stunde	2,00 €	2,50 €
3. Jede weitere Stunde	2,00 €	2,50 €
4. Tagesgebühr	8,00 €	10,00 €
5. Jahresgebühr	140,00 €	160,00 €
6. Jahresgebühr für Personen mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Stein	80,00 €	100,00 €

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 17: Erste Satzung der Gemeinde Stein zur Änderung der Satzung über den Betrieb und die Benutzung einer kommunalen Kindertageseinrichtung (KiTa-Satzung)  
Vorlage: STEIN/BV/098/2022**

Seit dem Inkrafttreten der KiTa-Satzung zum 01.08.2020 ist das KiTaG mehrfach durch Gesetze geändert worden.

Die dort getroffenen Regelungen machen eine Überarbeitung der KiTa-Satzung erforderlich, weil diese sich teilweise nicht mehr im Einklang mit dem höherrangigen Recht, insbesondere dem KiTaG, befindet.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgender

### Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Erste Satzung der Gemeinde Stein zur Änderung der Satzung über den Betrieb und die Benutzung einer kommunalen Kindertageseinrichtung (KiTa-Satzung) in der Fassung der Verwaltungsvorlage STEIN/BV/098/2022.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

#### **TO-Punkt 18: Sachstandsbericht Ortsentwicklungskonzept**

Der Vorsitzende berichtet über die Kontaktaufnahme mit der Firma **Inspektour**.  
GV Wendt gibt bekannt, dass am 17.10.22 um 16 Uhr eine Ortsbegehung stattfinden soll, um einen Überblick zu erhalten.

#### **TO-Punkt 19: Anleuchten**

Das Anleuchten soll stattfinden am Freitag, den 25.11.2022.  
Der Aufbau soll am Donnerstag, 24.11.2022 erfolgen.

#### **TO-Punkt 20: Berichte laufende Projekte**

Bürgermeister Dieterich berichtet über laufende Projekte wie folgt:

- der Spielplatz Sandkuhle ist fertig gestellt, die Schaukel wird nach Aushärtung des Betons eingehängt.
- am Schaukasten Info-Zentrum müssen noch Restarbeiten durchgeführt werden.
- die Ausschreibung der WC-Anlage wird nochmal wiederholt. Die Preise der Ausschreibung waren bisher zu hoch.
- der Parkplatz am Feuerwehrgerätehaus ist fertig.
- eine Förderzusage für die Umrüstung auf LED-Lampen liegt noch nicht vor.

#### **TO-Punkt 21: Bekanntgaben und Anfragen**

Der Vorsitzende hat folgende Bekanntgaben:

- die Glasversicherung wurde seitens des Amtes gekündigt. Grund: erhebliche Verteuerung
- es liegt eine Einladung zur Grundsteinlegung der Gemeinschaftsschule Probstei für den 25.10.2022 vor
- am 14.11.2022 findet die Mitgliederversammlung des SHGT in Wankendorf statt
- am 01.11.2022 findet eine Klimaschutz-Veranstaltung statt

Gemeindevertreter Wollesen fragt nach, wann der Bauschutt der Baufirma für Glasfaser von dem ehemaligen Abenteuerspielplatz entsorgt wird.

Daraufhin erklärt GV Szopieray, dass die Baufirma auch weiterhin dort Bauschutt ablädt, vermutlich aus anderen Gemeinden.

Bürgermeister Dieterich wird der Sache nachgehen.

GV Schuster hat Bedenken, ob der aufgebrachte Sand auf der Terrasse des „Gut Salzig“ bei Wind/Sturm an Ort und Stelle bleibt. Herr Petong, Betreiber des „Gut Salzig“ informiert darüber, dass Strandgräser angepflanzt werden sollen, um Sandflug zu vermeiden.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende um 21.26 Uhr die öffentliche Sitzung.

Um 21.37 Uhr wird mit dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung fortgefahren.

gesehen:

Peter Dieterich  
- Bürgermeister -

Britta Schütt  
- Protokollführer -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -